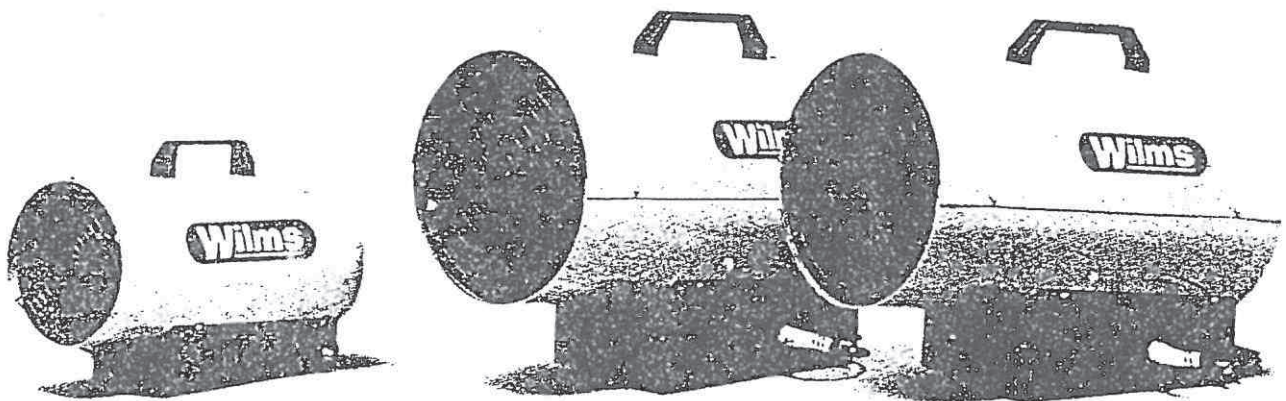


BETRIEBSANLEITUNG

Gasheizer
FG 90M · FG 120M · FG 120TH
FG 130 TH



INHALTSANGABE

1.	Vor Inbetriebnahme sorgfältig lesen !	Seite 1 - 2
2.	ACHTUNG !	Seite 2
3.	FUNKTIONSBESCHREIBUNG FG 90 M, FG 120 M, FG 120 TH, FG 130 TH	Seite 3
3.1.	Inbetriebnahme FG 90 M, FG 120 M	Seite 3
3.2.	Ausserbetriebnahme FG 90 M, FG 120 M	Seite 3
3.3.	Sicherheitsregeleinrichtung und Störabschaltung FG 90 M, FG 120 M	Seite 3
3.4.	Inbetriebnahme FG 120 TH, FG 130 TH	Seite 4
3.5.	Ausserbetriebnahme FG 120 TH, FG 130 TH	Seite 4
3.6.	Sicherheitsregeleinrichtung und Störabschaltung FG 120 TH, FG 130 TH	Seite 4
4.	STÖRUNGEN und deren BEHEBUNG FG 90 M, FG 120 M	Seite 5
4.1.	STÖRUNGEN und deren BEHEBUNG FG 120 TH, FG 130 TH	Seite 6
5.	Ersatzteilliste FG 90 M	Seite 7 - 9
5.1.	Ersatzteilliste FG 120 M	Seite 10 - 12
5.2.	Ersatzteilliste FG 120 TH	Seite 13 - 15
6.	Schaltplan FG 90 M	Seite 16
6.1.	Schaltplan FG 120 M	Seite 16
6.2.	Schaltplan FG 120 TH, FG 130 TH	Seite 17

TECHNISCHE DATEN FLÜSSIGGASHEIZER

TYP:	FG 90 M	FG 120 M	FG 120 TH	FG 130 TH
Heizleistung kW	10	14 - 23	14 - 23	15 - 35
Gasdruck am Regler	0.3 bar	0.35 - 1.4 bar	0.35 - 1.4 bar	0.5 - 2.0
Gasdurchsatz kg/h	0.76	1.79	1.79	2.70
Abmessungen L x B x H mm	380 x 180 x 270	530 x 275 x 410	530 x 275 x 410	578 x 317 x 460
Ausblasöffnung mm	165	275	275	315
Gewicht kg	5,7	10	10,3	14
Nennspannung	220 V	220 V	220 V	220 V
Nennstrom	0,19 A	0,3 A	0,3 A	0,8 A
Schutzart	IP 44	IP 44	IP 44	IP 44
Nennleistung	30 W	40 W	40 W	115 W
Luftleistung m³/h	300	650	650	1150

1. VOR INBETRIEBNAHME SORGFÄLTIG LESEN !

WICHTIG ZUR BETRIEBSANLEITUNG für alle GASHEIZER

Die Geräte dürfen nicht in der Nähe von explosiven oder leicht brennbaren Materialien stehen und nicht in explosions- und feuergefährdeten Räumen benutzt werden. Für einen Mindestabstand von 3.00 m von brennbaren Materialien, wie Holz usw., ist zu sorgen. Ebenso ist das Aufstellen in Räumen mit großer Staubentwicklung untersagt.

Bei Betrieb von gasbeheizten Warmlufterzeugern ist insbesondere die Unfallverhütungsvorschrift 'Heiz-, Flämm- und Schmelzgeräte für Bau- und Montagearbeit' zu beachten, weiterhin die Bedienungs- und Wartungsvorschriften, die örtlichen baupolizeilichen Brandschutzvorschriften (DVGW Arbeitsblatt CG 29 und technische Richtlinien TRF).

Die Geräte dürfen nur über Druckregler und Schlauchbruchsicherung angeschlossen werden. Als Gasschläuche sind nur Hochdruckschläuche der Druckklasse 30 mit 5 mm Wandstärke nach DIN 4815, Teil 1, zu verwenden.

- a) Gasbeheizte Warmlufterzeuger mit offener Brennkammer (ohne Abgasstutzen) dürfen in Räumen nur betrieben werden, wenn
- diese gut be- und entlüftet sind und
 - der Anteil gesundheitsschädlicher Stoffe in der Atemluft keine unzuträgliche Konzentration erreicht.

Eine gute natürliche Be- und Entlüftung ist gegeben, wenn z.B.

- der Rauminhalt in m³ mindestens der 30-fachen Nennwärmebelastung in kW aller im Raum in Betrieb befindlichen Geräte entspricht und durch Fenster und Türen ein natürlicher Luftwechsel sichergestellt ist,
- oder
- nicht verschließbare Öffnungen für Zu- und Abluft in der Nähe von Decke und Boden vorhanden sind, deren Größe in m² mindestens der 0.003-fachen Nennwärmebelastung in kW aller im Raum in Betrieb befindlichen Geräte entspricht.

Mit einer unzuträglichen Konzentration gesundheitsschädlicher Stoffe in der Atemluft ist nicht zu rechnen, solange die MAK-Werte unterschritten sind und der Sauerstoffgehalt in der Luft mehr als 17 Vol.-% beträgt.

- b) Gasbeheizte Warmlufterzeuger mit offener Brennkammer (ohne Abgasstutzen) dürfen zum Austrocknen von Räumen nur betrieben werden, wenn mindestens eine für die Verbrennung ausreichende Luftmenge zugeführt wird.

In diesen Räumen ist der ständige Aufenthalt von Personen verboten. Auf das Verbot ist durch Schilder an den Eingängen hinzuweisen.

Eine für die Verbrennung ausreichende natürliche Luftzufuhr ist gegeben, wenn z.B. der Rauminhalt in m³ mindestens der 10-fachen Nennwärmebelastung in kW aller in Betrieb befindlichen Geräte entspricht und durch Fenster und Türen ein natürlicher Luftwechsel sichergestellt ist.

- c) Die Heizgeräte dürfen nur von Personen bedient werden, die in der Bedienung unterwiesen worden sind. Dabei ist die Betriebsanleitung heranzuziehen.

Unterwiesene Personen sind solche, die über die ihnen übertragenen Aufgaben und die etwa möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet und erforderlichenfalls angelernt wurden.

Die Reparaturen und Wartungsarbeiten dürfen an elektrischen Teilen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Auf Baustellen darf das Gerät grundsätzlich nur über besondere Speisepunkte, im allgemeinen Baustromverteiler mit FI-Schutzschalter, angeschlossen werden (VDE 0100/5.73 § 55).

- d) Warmluft-Geräte sind entsprechend den Einsatzbedingungen nach Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen auf ihren arbeitssicheren Zustand zu prüfen und die Ergebnisse der Prüfung sind schriftlich festzuhalten und bis zur nächsten Prüfung aufzubewahren.

2. ACHTUNG !

1. Alle Gasanschlußverschraubungen haben 'Linksgewinde'.
2. Der Elektroanschluß muß mindestens eine Spannung von 220 V haben (Anlage läuft sonst nicht an).
3. Bei Betrieb unter Erdgleiche (Keller, Gruben usw.) sind die Bestimmungen der Unfallverhütungsvorschrift 'Heiz-, Flämm- und Schmelzgeräte für Bau- und Montagearbeiten' sowie die Bestimmungen und Richtlinien für Verwendung von Flüssiggas zu beachten.

3. FUNKTIONSBESCHREIBUNG

FG 90 M, FG 120 M, FG 120 TH, FG 130 TH

Bei den Geräten handelt es sich um leicht transportable, flüssiggasbetriebene (Propan, Butan) Warmlufterzeuger, wobei die erwärmte Luft zusammen mit den Abgasen aus der Ausblashaube austreten. Die Verbrennung ist jedoch intensiv und sauber. Der Verbrauch ist gering.

Die Warmlufterzeuger sind mobile Geräte zum Austrocknen, Erwärmen und Enteisen, vor allem zur Bautrocknung im Winterbau drinnen und draußen. Ideale Einsatzmöglichkeiten zum Aufwärmen der Ölhydraulik an Baumaschinen oder Fahrzeugmotoren, um sie für den Start vorzuheizen. Alle Probleme werden bei der Winterbauarbeit schnell und zuverlässig gelöst. Die Geräte temperieren nicht nur, sie beschleunigen auch den Trocknungsprozeß, z.B. bei Tonwaren, Anstreich- und Bau-Putzarbeiten. Die Verwendbarkeit ist sehr vielseitig.
Ein idealer Partner für Handwerk und Industrie.

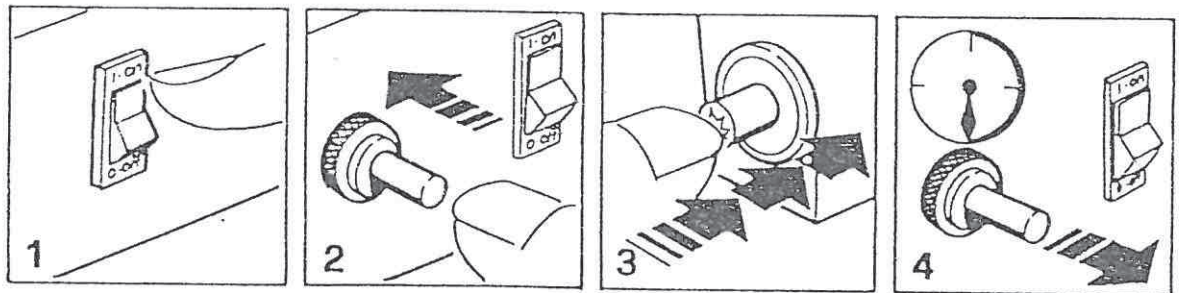
3.1. INBETRIEBNAHME FG 90 M , FG 120 M

Den Gasanschluß mit Gasdruckregler und Schlauchbruchsicherung an die Gasflasche oder Flaschenbatterie anschließen (Linksgewinde beachten), 220 V Elektroanschluß herstellen, Flaschenventil öffnen und Schlauchbruchsicherung drücken. Den Betriebsschalter (Kippschalter) auf 'I'schalten (Fig. 1). Ventilator läuft an.

Mit diesem Gerät läßt sich auch die Luft umwälzen, ohne sie zu erwärmen. Den Betriebsschalter auf Stellung 'I'schalten. Ventilator läuft an.

Den Knopf 'Startgas' (Thermoelektrische Zündsicherung) drücken (Fig.2). Gleichzeitig den Knopf 'Gas-Hochspannungszünder' (Piezo-Zünder) an der Rückseite des Gerätes mehrmals drücken, bis der Brenner anspringt (Fig.3). Nach dem Zünden den Knopf 'Startgas' 10 Sek. lang gedrückt halten (Fig. 4). Sollte nach dem Loslassen des Knopfes der Heizer ausgehen, eine Minute warten und dann den Zündvorgang wiederholen.

Beim FG 120 M kann die Heizleistung am Druckregler in dem angegebenen Bereich auf den gewünschten Wert eingestellt werden.



3.2. AUSSERBETRIEBNAHME

- Flaschenventil schließen.
- Lüfter für ca. 2 Min. laufen lassen.
Dadurch werden die Innenteile des Gerätes gekühlt.
- Kippschalter Ventilator Pos. '0'.
- Bei Arbeitsunterbrechung und Arbeitsschluß Flaschenventil schließen.

3.3. Sicherheits-Regeleinrichtungen und Störabschaltung

Diese ortsveränderlichen Warmlufterzeuger werden ohne Regel- und Raumthermostat betrieben.

Die Überwachung erfolgt durch ein Thermo-Element. Die Hochspannungszündung garantiert eine einwandfreie Gaszündung. Eine Überhitzung des Aggregates kann aufgrund des starken Ventilators nicht eintreten.

Sollte durch unsachgemäßen Betrieb, z.B. durch falsche Aufstellung vor einer Wand usw., dies doch eintreten, setzt der Sicherheitsthermostat das Gerät außer Betrieb. Eine Wiedereinschaltung ist erst nach Beheben des Fehlers möglich.

Sollte die Flamme aus irgendeinem Grund während des Betriebes ausfallen, oder beim Betätigen des Piezo-Zünders nicht zustande kommen, dann wird die Gaszufuhr durch die Thermoelektrische Zündsicherung gesperrt. Die Gaszuführungsleitung (Schlauch) wird durch eine Schlauchbruchsicherung überwacht.

3.4 INBETRIEBNAHME FG 120 TH, FG 130 TH

Den Gasschlauch mit Gasdruckregler und Schlauchbruchsicherung an die Gasflasche oder Flaschenbatterie anschließen (Linksgewinde beachten). 220 V Elektroanschluß herstellen. Flaschenventil öffnen. Am Gasdruckregler den gewünschten Druck einstellen und Schlauchbruchsicherung drücken. Den Betriebsschalter auf 'I' schalten. Die Heizleistung kann am Druckregler in dem angegebenen Bereich eingestellt werden.

Der Axial-Ventilator läuft nach kurzer Verzögerung an. Bei Anschluß über Thermostat muß die Thermostateinstellung über der Umgebungstemperatur liegen.

ACHTUNG

Der FG 120 TH + FG 130 TH läuft nur bei richtiger Polarität der Steckdose. Wenn die Flamme nur einige Sekunden brennt, Schukostecker umdrehen und Störknopf drücken.

3.5 AUSSERBETRIEBNAHME

- a) Betriebsschalter auf '0'.
- b) Flaschenventile und Gasregelventil schließen.
- c) Bei Arbeitsunterbrechung und Arbeitsschluß Flaschenventil und Gasdruckregler schließen.

3.6 Sicherheits-Regeleinrichtung und Störabschaltung

Die Warmlufterzeuger können im Handbetrieb, aber auch in Verbindung mit einem Thermostaten, als Vollautomat betrieben werden.

Die Überwachung erfolgt durch einen Gasfeuerungs-Automaten (DIN-DVGW-geprüft) m. Ionisationssonde. Die Hochspannungszündung sorgt für einwandfreie Gaszündung. Eine Überhitzung des Aggregates kann aufgrund des leistungsstarken Ventilators nicht eintreten. Sollte durch unsachgemäßen Betrieb, z.B. Gasdruck über dem angegebenen max. Wert steigen oder falsche Aufstellung vor einer Wand usw., dies doch eintreten, setzt der Sicherheitsthermostat das Gerät außer Betrieb. In jedem Fall muß die Störung beseitigt werden.

Sollte die Flamme aus irgendeinem Grund während des Betriebes ausfallen oder nach Ablauf der Zündzeit nicht zustande kommen, dann wird das Gasmagnetventil nach einer Sekunde gesperrt. Es kann kein Gas mehr fließen. Der Gasfeuerungsautomat (Steuergerät) führt dann eine Störabschaltung mit Verriegelung durch. Die rote Störlampe auf dem Schaltkastendeckel leuchtet auf. Sobald die evtl. Störung behoben ist (bei Reparaturen unbedingt vorher Netzstecker ziehen), kann das Gerät durch Drücken des Entstörknopfes am Schaltkastendeckel wieder in Betrieb genommen werden.

4. STÖRUNGEN UND DEREN BEHEBUNG FG 90 M, FG 120 M

STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Brenner zündet nicht.	Piezo-Zünder liefert keinen Zündfunken.	Zündfunken prüfen, Zündelektroden ausrichten.
Gasflamme erlischt.	Thermoelement übernimmt nicht.	Thermoelement näher in den Flambereich bringen. Kundendienst anfordern.
Brenner erlischt während des Betriebes.	Gasflasche leer oder vereist. Schlauchbruchsicherung hat angesprochen. Sicherheitsthermostat hat abgeschaltet. Nicht genügend Ansaugluft. Ansaug- oder Ausblasstutzen zuge stellt.	Gasflasche erneuern, evtl. Flaschenbatterie. Schlauchleitung undicht. Schlauch erneuern. Für genügend Abstand sorgen.
Gerät eingeschaltet, Ventilator läuft, nicht an.	Kein Strom. Kabel defekt.	Stromanschluß überprüfen. Kabel erneuern.

Zur Reparatur nur Originalteile des Herstellers verwenden.

Technische Änderungen vorbehalten.

4.1. STÖRUNGEN UND DEREN BEHEBUNG FG 120 TH, FG 130 TH

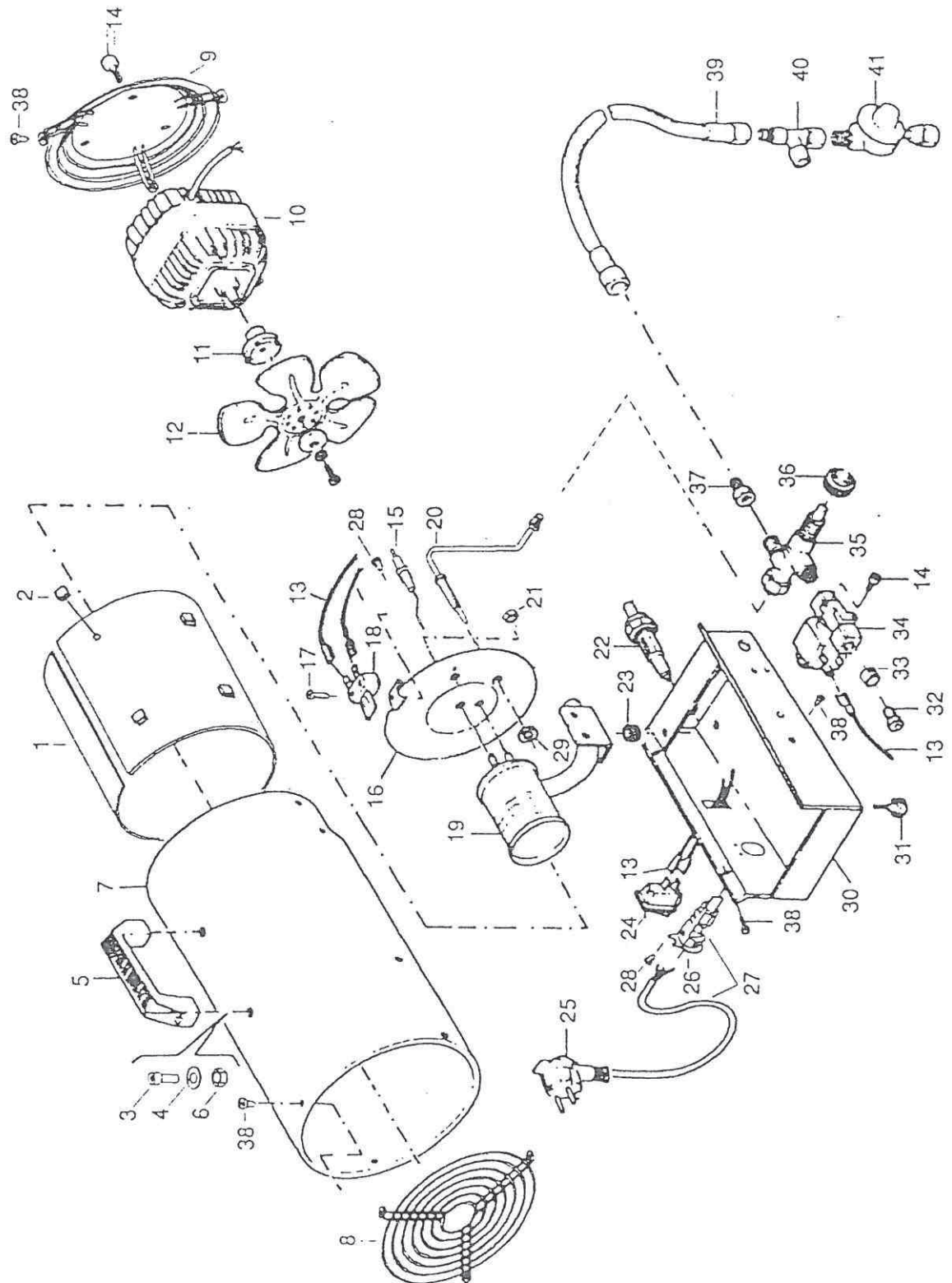
STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Nach einigen Sekunden Brenndauer geht das Gerät auf Störung.	Falsche Polarität der Stromversorgung.	Schukostecker um 180° drehen und Störknopf drücken.
Zündfunke bildet sich nicht.	Zündelektroden ver- stellt. Zündtrafo defekt.	Zündfunke prüfen, Zündelektrode aus- richten. Zündtrafo erneuern.
Ventilator läuft an. Flamme bildet sich nicht. Gerät geht auf Störung (rote Lampe leuchtet auf).	Gasflasche leer. Gasflasche vereist. Schlauchleitung un- dicht. Schlauchbruchsicherung hat angesprochen. Magnetventil defekt. Steuergerät defekt.	Gasflasche erneuern, ggfls. neue Flasche anschießen, evtl. Flaschenbatterie. Schlauch erneuern. Magnetventil erneu- ern. Steuergerät erneuern
Ventilator läuft an. Flamme bildet sich. Gerät geht auf Störung.	Ionisationssonde defekt. Zu geringer Gasdurch- satz, Flamme nicht stabil. Flasche wird leer.	Ionisationssonde erneuern. Gasdruck prüfen. Gasschlauch prüfen. Flasche erneuern.
Gerät geht während des Betriebes auf Störung.	Gasflasche leer oder vereist. Schlauchbruchsicherung hat angesprochen. Ionisationssonde defekt. Steuergerät defekt.	Gasflasche erneuern, evtl. Flaschen- batterie. Schlauchbruchsiche- rung drücken. Schlauchleitung un- dicht. Schlauch erneuern. Ionisationssonde erneuern. Steuergerät er- neuern.
Gerät eingeschaltet, Ventilator läuft nicht an.	Kein Strom. Kabel defekt.	Stromanschluß über- prüfen. Kabel erneuern.
Brenner erlischt während des Betriebes.	Gerät zu heiß. Sicherheitsthermostat hat abgeschaltet. Ansaug- oder Ausblas- stutzen zugestellt.	Für genügend Abstand von vorhandenen Wänden sorgen. Min- destabstand 50 cm.

Zur Reparatur nur Originalteile des Herstellers verwenden.

Technische Änderungen vorbehalten.

FG 90 M

ab Geräte-Nr. 18090 0001



ERSATZTEILLISTE GASHEIZER FG 90 M
ab Geräte-Nr. 18090 0001

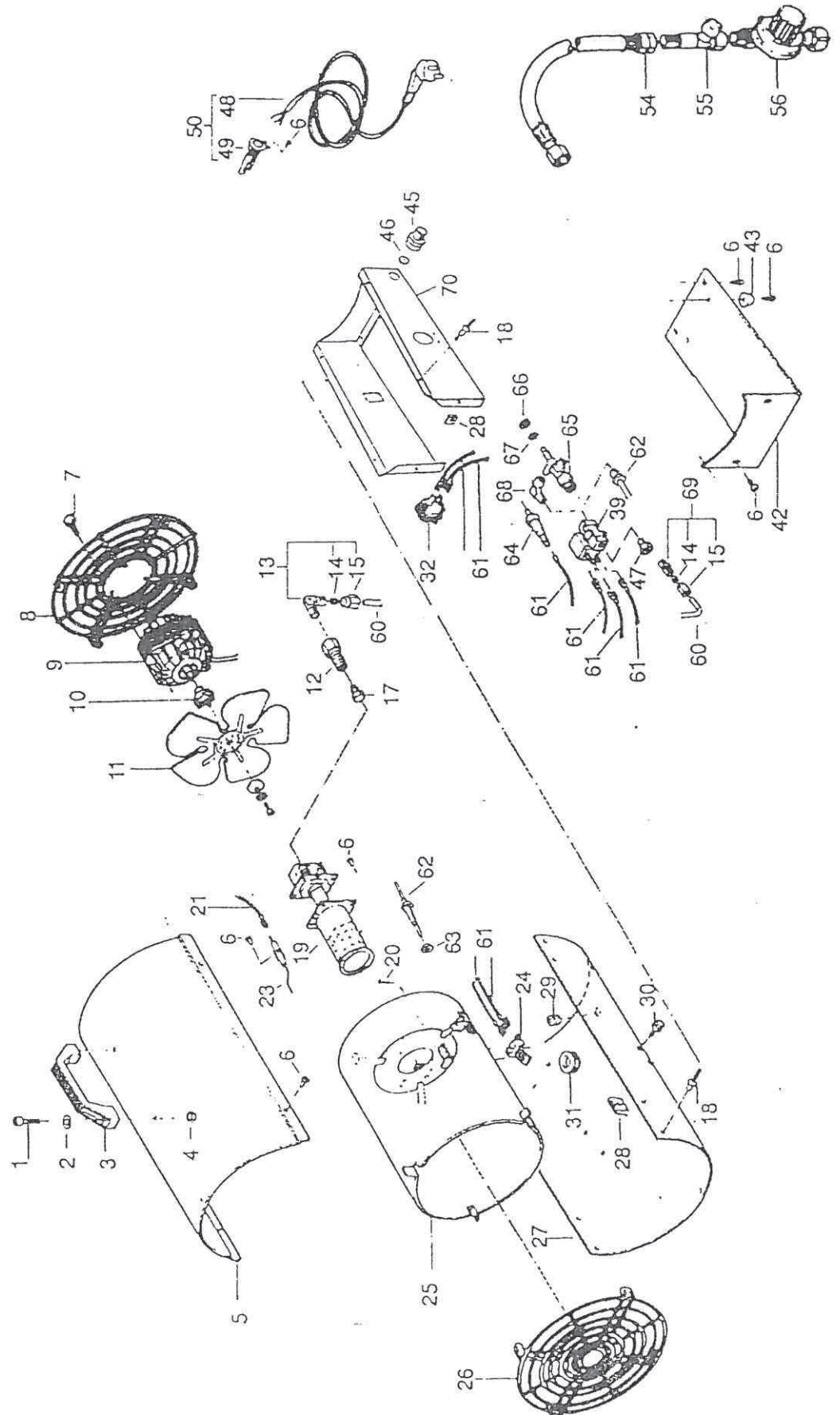
Pos.	Bestell-Nr.	Beschreibung	Stück
1	6160001	Brennkammer	1
2	6160065	Distanzscheibe	8
3	6160066	Schraube M 6 x 14	2
4	3308043	Scheibe 6 mm	2
5	6160003	Griff	1
6	5900608	Mutter M 6	2
7	6160068	Gehäuse	1
8	6160069	Ausblasgitter	1
9	6160070	Schutzgitter	1
10	6160010	Motor	1
11	6160012	Kupplung	1
12	6160011	Ventilatorflügel	1
13	6160060	Kabel	1
14	6160014	Schraube M 4 x 8	5
15	6160071	Elektrode	1
16	6160072	Brennerplatte	1
17	6160073	Schraube 2,9 x 19	2
18	6160018	Sicherheitsthermostat	1
19	6160074	Brenner kompl.	1
20	6160057	Thermoelement	1
21	6160022	Mutter M 5	1
22	6160025	Piezozünder	1
23	6160026	Gummitülle	1
24	6160075	Ein-Aus-Schalter	1
25	6160035	Zuleitung mit Stecker	1
26	6160076	Zuleitung-Anschlußstück	1
27	6160077	Zuleitungskabel kompl.	1
28	6160078	Schraube 2,9 x 9	3
29	6160079	Mutter für Thermoelement	2
30	6160080	Fuß	1
31	6160034	Silentgummi	4
32	6160036	Düse	1
33	6160037	Red. Stück	1

ERSATZTEILLISTE GASHEIZER FG 90 M
ab Geräte-Nr. 18090 0001

Pos.	Bestell-Nr.	Beschreibung	Stück
34	6160038	Magnetventil	1
35	6160039	Gasventil	1
36	6160042	Überwurfmutter	1
37	6160040	Anschlußnippel	1
38	6160032	Schraube 3,9 x 6,4	12
39	6160136	Gasschlauch	1
40	6160051	Schlauchbruchsicherung	1
41	6160048	Druckminderer	1

FG 120 M

ab Geräte-Nr. 18120 0001



ERSATZTEILLISTE GASHEIZER FG 120 M
ab Geräte-Nr. 181200001

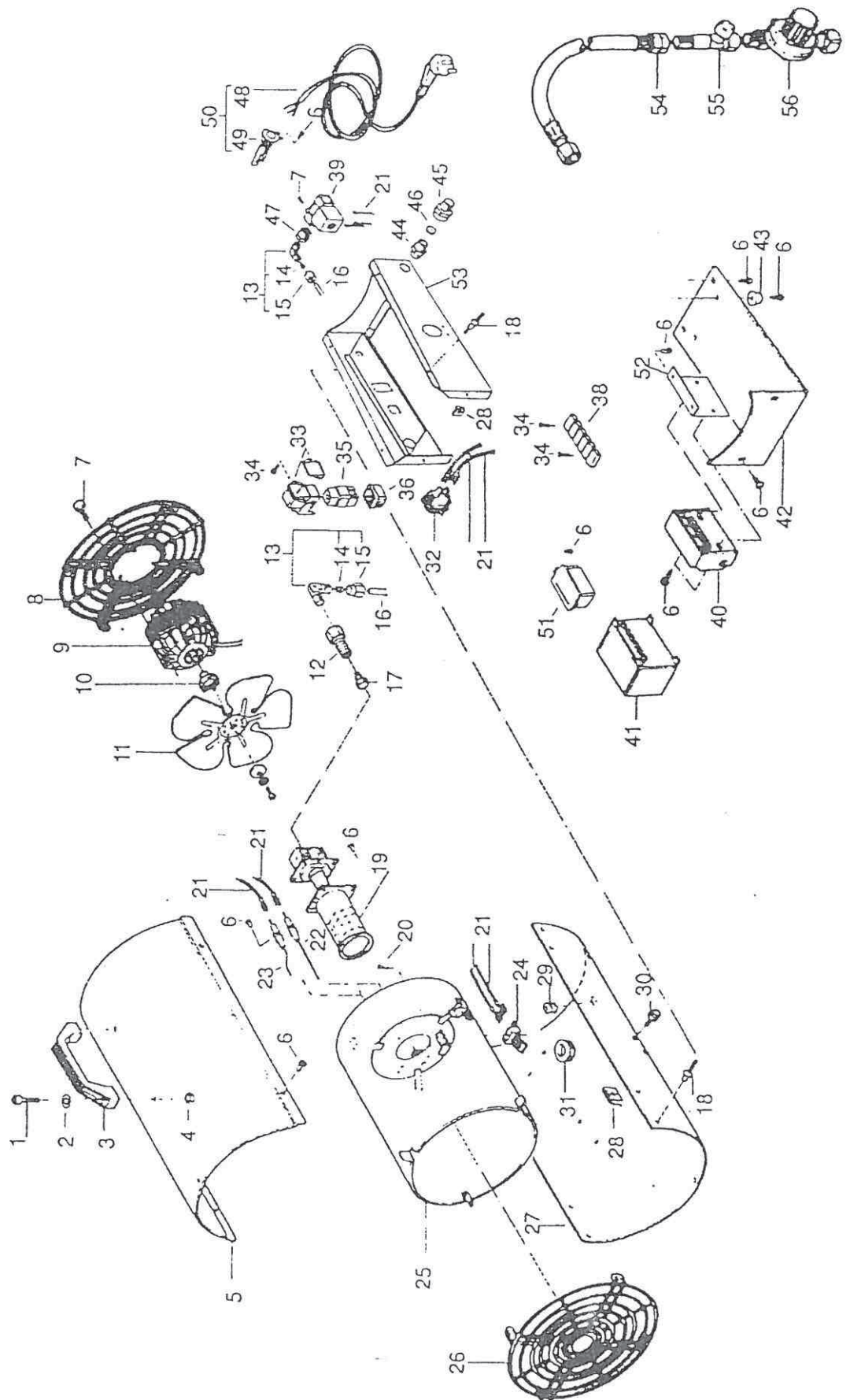
Pos.	Bestell-Nr.	Beschreibung	Stück
1	6160066	Schraube M 6 x 14	2
2	3308043	Scheibe 6 mm	2
3	6160003	Griff	1
4	5900608	Mutter M 6	2
5	6160190	Deckel	1
6	6160078	Schraube 2,9 x 9	17
7	6160043	Schraube M 4 x 10	3
8	6160167	Schutzgitter	1
9	6160125	Motor	1
10	6160012	Kupplung	1
11	6160127	Ventilator	1
12	6160191	Düsenanschluß	1
13	3300153	Anschlußnippel	1
14	6160192	Schneidring	2
15	6160193	Mutter	2
17	6160118	Gasdüse	1
18	6160131	Alu-Niete 3,8 x 16	13
19	6160194	Brenner kompl.	1
20	6160073	Schraube 2,9 x 19	2
23	6160071	Elektrode	1
24	6160018	Sicherheitsthermostat	1
25	6160195	Brennkammer	1
26	6160173	Ausblasgitter	1
27	6160174	Gehäuse Unterteil	1
28	6160196	Klemmutter	8
29	6160026	Gummitülle	1
30	6160133	Schraube 6,3 x 12,7	2
31	6160129	Gummitülle	1
32	6160075	Ein-Aus-Schalter	1
39	6160038	Magnetventil	1
42	6160197	Bodendeckel	1
43	6160111	Gummifuß	4
45	6160040	Anschlußnippel	1

ERSATZTEILLISTE GASHEIZER FG 120 M
ab Geräte-Nr. 18120 0001

Pos.	Bestell-Nr.	Beschreibung	Stück
46	6160198	Düse	1
47	6160120	Anschlußnippel	1
48	6160035	Zuleitungskabel mit Stecker	1
49	6160076	Zuleitungsanschlußstück	1
50	6160077	Anschlußkabel kompl.	1
54	6160136	Gasschlauch	1
55	6160137	Schlauchbruchsicherung	1
56	6160138	Druckregler	1
60	6160199	Gasleitung	1
61	6160200	Kabel	1
62	6160112	Thermoelement	1
63	6160079	Mutter für Thermoelement	2
64	6160025	Piezozünder	1
65	6160039	Gasventil	1
66	6160042	Mutter	1
67	6160201	Gegenmutter	1
68	1130038	Winkel 90 °	1
69	6160202	Anschlußnippel	1
70	6160203	Gehäuseunterteil	1

FG 120 TH

ab Geräte-Nr. 18125 0001

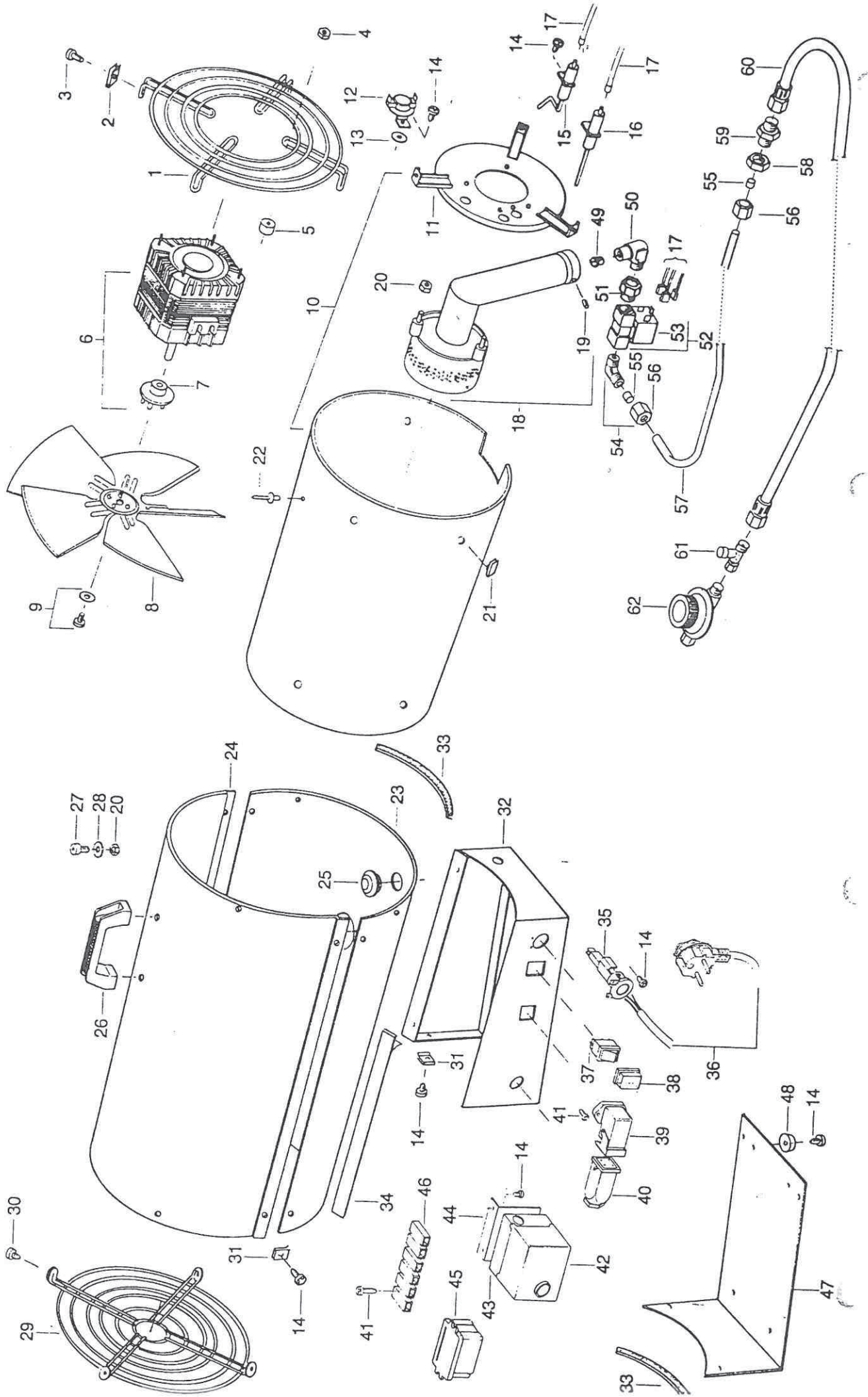


ERSATZTEILLISTE GASHEIZER FG 120 TH
ab Geräte-Nr. 18125 0001

Pos.	Bestell-Nr.	Beschreibung	Stück
1	6160066	Schraube M 6 x 14	2
2	3308043	Scheibe 6 mm	2
3	6160003	Griff	1
4	5900608	Mutter M 6	2
5	6160190	Deckel	1
6	6160078	Schraube 2,9 x 9	24
7	6160043	Schraube M 4 x 10	5
8	6160167	Schutzgitter	1
9	6160125	Motor	1
10	6160012	Kupplung	1
11	6160127	Ventilator	1
12	6160191	Düsenanschluß	1
13	3300153	Anschlußnippel	2
14	6160192	Schneidring	2
15	6160193	Mutter	2
16	6160204	Gasleitung	1
17	6160118	Gasdüse	1
18	6160131	Alu-Niete 3,8 x 16	13
19	6160194	Brenner kompl.	1
20	6160073	Schraube 2,9 x 19	2
21	6160205	Kabel	1
22	6160206	Ionisationselektrode	1
23	6160071	Elektrode	1
24	6160018	Sicherheitsthermostat	1
25	6160195	Brennkammer	1
26	6160173	Ausblasgitter	1
27	6160174	Gehäuseunterteil	1
28	6160196	Klemmutter	8
29	6160026	Gummitülle	1
30	6160133	Schraube 6,3 x 12,7	2
31	6160129	Gummitülle	1
32	6160075	Ein-Aus-Schalter	1
33	6160157	Steckdosenunterteil	1

ERSATZTEILLISTE GASHEIZER FG 120 TH
ab Geräte-Nr. 18125 0001

Pos.	Bestell-Nr.	Beschreibung	Stück
34	6160207	Schraube 2,9 x 12,5	4
35	6160155	Steckdoseneinsatz	1
36	6160160	Überbrückungsstecker	1
38	6160209	Klemmleiste	1
39	6160038	Magnetventil	1
40	6163037	Steuergeräteunterteil	1
41	6161383	Steuergerät	1
42	6160197	Bodendeckel	1
43	6160111	Gummifuß	4
44	1138046	Doppelnippel 1/4"	1
45	6160040	Anschlußnippel	1
46	6160198	Düse	1
47	6160120	Anschlußnippel	1
48	6160035	Zuleitungskabel mit Stecker	1
49	6160076	Zuleitungs-Anschlußstück	1
50	6160077	Anschlußkabel kompl.	1
51	6160211	Zündtransformator	1
52	6160212	Halteblech	1
53	6160213	Gehäuseunterteil	1
54	6160136	Gasschlauch	1
55	6160137	Schlauchbruchsicherung	1
56	6160138	Druckregler	1



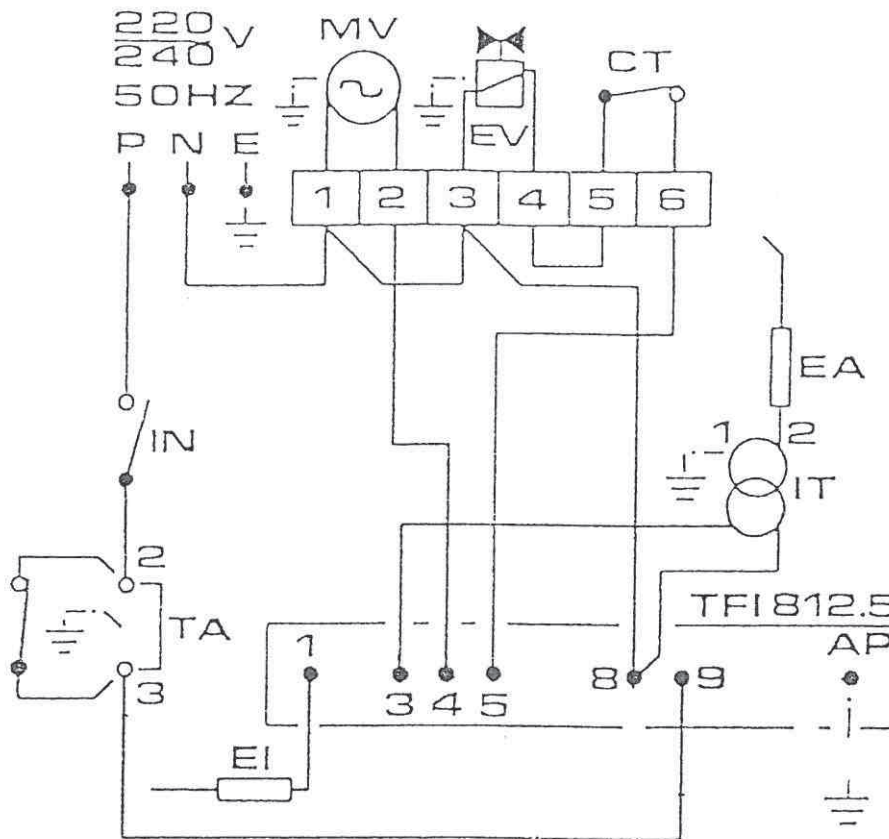
ERSATZTEILLISTE GASHEIZER FG 130 TH

Pos.	Bestell-Nr.	Beschreibung	Stück
1	6160301	Schutzgitter	1
2	6160302	Klemm-Mutter M 5	4
3	6160303	Schraube M 5 x 16	4
4	5912295	Mutter M 4	4
5	6160305	Abstandsstück 10 x 4 x 6	4
6	6160306	Motor	1
7	6160012	Kupplung	1
8	6160307	Ventilatorflügel	1
9	6160308	Schraube	1
10	6160309	Brennkammer	1
11	6160310	Brennerplatte	1
12	6160311	Sicherheitsthermostat	1
13	6160312	Abstandsring 5 x 15 x 1,5	2
14	6160078	Schraube 2,9 x 9	15
15	6160071	Elektrode	1
16	6160206	Ionisationselektrode	1
17	6160313	Kabel	2
18	6160314	Brenner komplett	1
19	6160315	Schraube M 5 x 8	1
20	5900608	Mutter M 6	4
21	6160065	Distanzscheibe	4
22	6160131	Alu-Niete	4
23	6160316	Gehäuse-Unterteil	1
24	6160317	Deckel	1
25	6160026	Gummitülle 18 Ø	1
26	6160003	Griff	1
27	6160066	Schraube M 6 x 14	2
28	3308043	Unterlegscheibe 6 mm (6 x 13 x 1,5)	2
29	6160318	Ausblasgitter	1
30	6160319	Schraube 8 x 1/4"	4
31	6160196	Klemm-Mutter	4
32	6160320	Gehäuse-Unterteil	1

ERSATZTEILLISTE GASHEIZER FG 130 TH

Pos.	Bestell-Nr.	Beschreibung	Stück
33	6160321	Gummidichtung "V"	1
34	6160322	Gummidichtung 3 x 10	1
35	6160076	Zuleitungs-Anschlussstück	1
36	6160035	Zuleitungskabel mit Stecker	1
37	6160075	Ein- und Ausschalter	1
38	6160323	Schalterschutz	1
39	6160324	Steckdose	1
40	6160160	Überbrückungsstecker	1
41	6160207	Schraube 2,9 x 12,5	4
42	6161383	Steuergerät	1
43	6163037	Sockel für Steuergerät	1
44	6160212	Halteblech	1
45	6160211	Zündtransformator	1
46	6160209	Steckleiste	1
47	6160325	Bodendeckel	1
48	6160111	Gummifuss	4
49	6160326	Düse 1,10	1
50	6160327	Düsenanschluß	1
51	6160328	Anschlußnippel	1
52	6160038	Magnetventil	1
53	6160329	Spule für Magnetventil	1
54	6160330	Anschluß 1/4 x 6	1
55	6160331	Schneidring	1
56	6160332	Mutter	1
57	6160333	Gasleitung	1
58	6160334	Mutter M 10	1
59	6160335	Anschlußnippel	1
60	6160136	Gasschlauch	1
61	6160137	Schlauchbruchsicherung	1
62	6160336	Gasdruckregler	1

SCHALTPLAN FG 120 TH / FG 130 TH
ab Geräte-Nr. 18125 0001



- MV = Motor
- EV = Gas-Magnetventil
- CT = Sicherheitsthermostat
- LP = Phasen-Kontrolllampe
- EA = Zündelektrode
- EI = Ionisations-Elektrode
- IT = Zündtransformator
- AP = Steuergerät
- TA = Raumthermostat Steckdose
- IN = EIN-AUS-Schalter